

Eudarcia hedemanni (Rebel, 1899) : eine neue Tineidae (Lepidoptera) für die Schweiz

Autor(en): **Bolt, Daniel / Wittland, Wolfgang**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **11 (2018)**

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-986035>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kurzbeitrag

Eudarcia hedemanni (Rebel, 1899) – eine neue Tineidae (Lepidoptera) für die Schweiz

DANIEL BOLT¹ & WOLFGANG WITTLAND²

¹Dorfstrasse 83, CH-7220 Schiers (GR); bolt.dani@bluewin.ch

²Mozartstrasse 19, D-41844 Wegberg-Dalheim; wolfgang@wittland.org

Abstract: *Eudarcia hedemanni* (Rebel, 1899) is reported as new for the fauna of Switzerland (Lepidoptera).

Résumé: *Eudarcia hedemanni* (Rebel, 1899) est signalé comme nouveau pour la faune de Suisse (Lepidoptera).

Keywords: New records, faunistics, Tineidae, Switzerland

Die Familie der Echten Motten (Tineidae) ist eine schwierig zu bestimmende Familie von Kleinschmetterlingen. Insbesondere bei den kleineren Arten der Gattungen *Eudarcia* und *Infurcitinea* ist eine sichere Bestimmung nur mittels Genitaluntersuchung möglich. Mit dem Buchwerk Tineidae I von Gaedike (2015), als Teil der Serie «Microlepidoptera of Europe», existiert seit dem Jahr 2015 für die Unterfamilie Meesiinae in der die beiden Gattungen enthalten sind ein sehr gutes Bestimmungsbuch, in welchem auch die zu dem Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Genitalien der Männchen und Weibchen abgebildet sind und somit die Bestimmung erleichtern.

Während eines gemeinsamen Lichtfangs mit dem Neuroptera-Spezialisten Peter Duelli erbeutete der Erstautor auch einige Kleinschmetterlinge und präparierte diese. Die Bestimmung einer dieser Kleinschmetterlinge wurde vorerst aufgeschoben. Im Rahmen eines Arbeitstreffens von Kleinschmetterlings-Spezialisten der Schweiz wurde das Belegexemplar vorgelegt. Der Zweitautor beschloss das Tier zur weiteren Bestimmung und Genitaluntersuchung mitzunehmen. Die Bestimmung ergab die bis dahin nicht für die Schweiz gemeldete *Eudarcia hedemanni* (Rebel, 1899) (SwissLepTeam 2010). Für die Bestätigung des Neufundes für die Schweiz wurde der Beleg auch dem Spezialisten Reinhard Gaedike vorgelegt.

Daten

Eudarcia hedemanni (Rebel, 1899); CH-Caslano (TI), Tornazza, 280 mü. M., 14.06.2013, Lichtfang, 1 ♀, leg. Daniel Bolt, gen.det. Wolfgang Wittland, conf. Reinhard Gaedike.

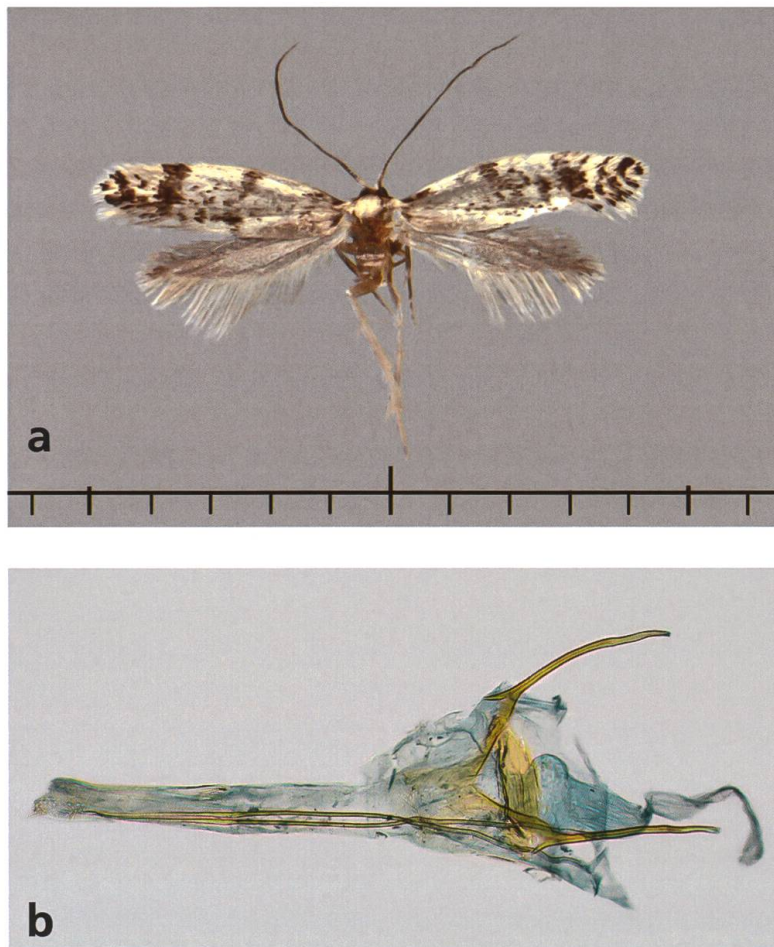


Abb. 1. ♀ der Echten Motte *Eudarcia hedemanni* (Rebel, 1899), a) Präparat und b) Genital, Caslano (TI), am Licht, 14.6.2013, leg. Daniel Bolt. (Fotos Rudolf Bryner)

Die Art ist bisher aus Nord-Italien und Österreich bekannt geworden. Aus Frankreich ist ebenfalls ein Fund bekannt, der jedoch angezweifelt wird und eine Bestätigung durch Genitaluntersuchung verlangt (Gaedike 2015). Der Kleinschmetterling mit einer Flügelspannweite von 8–10 mm wird von Ende Mai bis anfangs Juli gesammelt. Die Tineidae wurde nach dem österreichisch-dänischen Lepidopterologen Major Wilhelm von Hedemann (1836–1903) benannt. Dieser hatte an einer Felswand beim Hirtenberg nahe Bozen (Südtirol) eine geringe Anzahl von Säcken angesponnen gefunden. Aus den Säcken, in welchen die Raupen (typisch für Arten dieser Familie) sich zurückziehen und auch verpuppen, er-

zog Herr v. Hedemann eine Serie Falter. Die Raupen ernähren sich vermutlich von Steinflechten (www.lepiforum.de). Am Fundort in Caslano (TI), am Seeufer südlich des Monte Caslano, gibt es zahlreiche Felswände. Es ist anzunehmen, dass sich die Art an diesen Felswänden reproduziert und dort eine Population heimisch ist.

Danksagung

Unser Dank gilt speziell Rudolf Bryner für die tollen Fotoaufnahmen und deren Aufarbeitung. Zudem danken wir Reinhard Gaedike für die kritische Überprüfung der Bestimmung des Belegexemplares.

Literatur

- Gaedike R. 2015. Tineidae I. Microlepidoptera of Europe Vol. 7. Brill, Leiden. 308 pp.
 SwissLepTeam 2010. Die Schmetterlinge (Lepidoptera) der Schweiz. Eine kommentierte, systematisch-faunistische Liste. Fauna Helvetica 25, CSCF/SEG, Neuchâtel, 349 pp.
www.lepiforum.de. Bestimmungshilfe des Lepiforums für die in Deutschland, Österreich und der Schweiz nachgewiesenen Schmetterlingsarten, abgerufen am 14.01.2018.